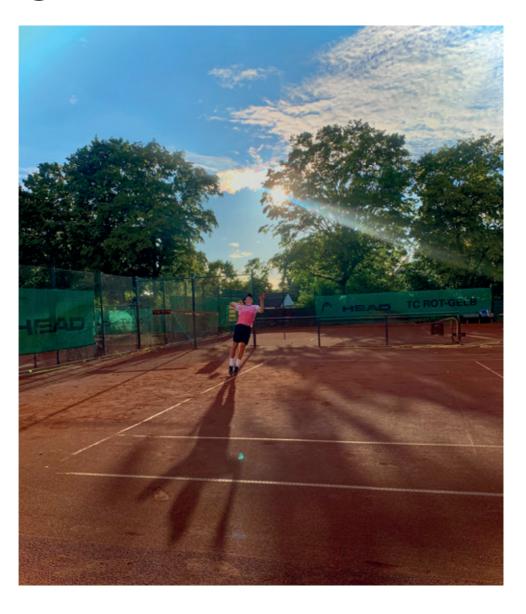


VEREINSNACHRICHTEN

2024





Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns für all das ein, was den Menschen, den Unternehmen und uns wichtig ist – mit Sicherheit. Damit Bremen eine l(i)ebenswerte Stadt bleibt.

Stark, Fair, Hanseatisch,



Die Sparkasse Bremen

Inhaltsverzeichnis

04 Vorwort Vorsitzender 05 Jubiläum & Trauer 06 Mannschaftsberichte Willi-Sander-Statistik 30 38 Sport Teamshop 58 60 Vereinsleben 83 Nachruf 84 Aus dem Archiv Mannschaften 86 88 Heimspieltermine 91 Termine 92 Vereinsstruktur 94 Wir über uns

Wir danken unseren Inserenten und bitten um Berücksichtigung beim Einkauf.

INSERENTEN:	
Blumen Hogekamp	07
Casa della Musica	25
Dello Autohaus	63
Dein Besaiter	35
Die Sparkasse Bremen	02
Ergo Versicherung	37
G. Ernst Tölke Klempnerei	08
Gallo	45
Gebäudereinigung Stark	32
Golf-Ski-Tennis Treff	79
manymany motion GmbH	96
RB Sportgeräte	29
Velo-Sport	87

BOOKANDPLAY	75
Internetauftritt	82
Newsletter-Abo	82
Tennisschule Zoltán Ilin	57

IMPRESSUM

Herausgeber: Redaktion: Verantwortlich f. Anzeigen: Art Direktion: Bildnachweis: TV Rot-Weiß Eva Zahn Henriette Wald-Isone Esther Bieback freepik.com

Vorwort Vorsitzender

Liebe Mitglieder!

Mit knapp 900 Mitgliedern ist der Tennisverein Rot-Weiß nicht nur der größte Verein in Bremen, sondern auch so mitgliederstark, wie noch nie in seiner 94-jährigen Geschichte. Wie schön ist das denn?

Unsere Heimat ist die Pauliner Marsch. Ein einzigartiges Freizeitgebiet an der Weser und mitten in Bremen.

Seit dem 01. Januar dieses Jahres haben wir zum ersten Mal ein geschlossenes Vereinsgelände. Die zentrale Wiese und noch ein paar Quadratmeter mehr sind nun Teil des Vereins. Ziemlich überraschend erklärte sich die Stadt Bremen im letzten Jahr bereit, uns diese Fläche zu überlassen. Geschlossen bedeutet aber nicht abgeschlossen. Wir wollen auch weiterhin die Wiese der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen, um als wichtiges Freizeitangebot wahrgenommen zu werden.

Damit Tennisinteressierte in uns auch weiterhin einen attraktiven Verein sehen, haben wir in den letzten zwei Jahren große Investitionen auf uns genommen. Mit dem neuen Spielbelag und einer modernen Lichtanlage in unserer Halle wurden wichtige Infrastrukturmaßnahmen umgesetzt. Das macht natürlich Lust auf mehr, aber mit



Augenmaß. Es gibt leider genügend Beispiele im Vereinssport, wo vermeintlich schöne Großprojekte angegangen wurden, die im Anschluss einen Verein in erhebliche finanzielle Nöte gebracht haben. Wir als Vorstand stellen uns an dieser Stelle immer wieder ganz konkrete Fragen: Ist das nötig? Bringt es den Verein wirklich weiter oder ist es nur ein netter Luxus?

Ich bedanke mich bei dem gesamten Team für die geleistete Arbeit, die stetige Weiterentwicklung des Vereins und die guten Ideen und Anregungen. Danke auch an das Trainerteam und allen Unterstützerinnen und Unterstützern!

Einen wunderbaren Tennissommer wünscht Euch der gesamte Vorstand.

Nicos Schlüter

Jubiläum & Trauer



25 Jahre im Verein

Karla Schimmel Marco Ferritto Fritz Gremerich Burghard Stöver Paul Tetzlaff



Nachtrag aus 2023

50 Jahre im Verein

Irmgard Grethe
Helmut Gröteke
Torsten Hansen
Ingrid Rathgeber
Uwe Rathgeber
Herbert Salzer



60 Jahre im Verein

Hans-Gert Ziegler



70 Jahre im Verein

Bernd Engelmeier Dieter Knoop



75 Jahre im Verein

Günter Tonne

Willi-Sander-Punkte

Goldene Nadel: Silberne Nadel: Ralf Moldenhauer Helmut Kießling

Abschied nehmen mussten wir im letzten Jahr von

Jörg Kirschenmann Bärbel Hashagen Renate Fricke Mechthild Drünert † 18. Februar 2023 † 13. August 2023 † 19. September 2023

† 04. Dezember 2023

Junioren C

Im zweiten Jahr der Junioren C war die Mannschaft deutlich kleiner, da einige Spieler in die nächste Altersklasse gerutscht waren. Das bedeutete, dass wir an jedem Spieltag zwei Einzel und ein Doppel absolvieren mussten. Zumindest war die gerade Zahl von vier Spielern eine gute Basis, so konnte jeder an jedem Spieltag mindestens ein Spiel machen.

Immerhin waren wir jetzt schon erfahrener

und mit dem Ablauf der Spieltage vertraut: Aufstellung, Regeln, Punkte zählen, Spielzettel ausfüllen – all das lief schon leichter von der Hand und die Punktspiele waren viel entspannter.

Zwei Auswärtsspiele in Heiligenrode und Nikolausdorf machten den Auftakt – leider mit ernüchterndem Ergebnis. Doch wir ließen uns nicht unterkriegen und freuten uns auf die nächsten drei Heimspiele.



Die C-Junioren der Sommersaison 2023 waren: Yunus, Leonardo, Mads, Jorit und Friedrich.



Diese sollten gegen den TV Visbek, den Bremer Tennis-Club und den TV Werder stattfinden. Und tatsächlich steigerte sich unsere Leistung von Spiel zu Spiel: Immerhin konnten wir am Ende einige Einzel für uns entscheiden und am letzten Spieltag sogar unser erstes Match gegen Werder gewinnen. Nach den Anstrengungen der Spiele gab es wie gewohnt leckere Verpflegung mit

Kuchen, Süßigkeiten und Obst und im Anschluss an die Spiele Leckereien wie Pizza oder Currywurst mit Pommes.

Wir freuen uns nun auf diese Sommersaison als Junioren B!



blumen hogekamp

ihre gärtnerei im geteviertel elsasser str. 77, 28211 bremen, tel. 0421-43268-0

www.blumen-hogekamp.de

1. Damen



Heimsieg gegen Thedinghausen: 5:1

Unser Highlight der Saison war die Geburt von Aurélie Schoon, unser jüngster Nachwuchs der Mannschaft :-)

Darüber hinaus haben wir uns sehr gefreut, dass wir in 2023/2024 Winter-Punktspiele bestreiten durften.

Auf Wiedersehen und alles Gute sagen wir zu Tanja. Wir werden dich vermissen!

Herzlich willkommen heißen wir Annika, Lou, Viki, Amelie und Olivia.

Wir freuen uns auf zwei Damen-Mannschaften in der Sommersaison 2024, in der wir wieder richtig angreifen wollen!

Eure 1. Damen Katharina, Katrin, Leni, Sandra, Miri, Martina, Viola, Michelle, Tanja, Silja, Wiebke



SANITÄR · HEIZUNG

Quintschlag 27 28207 Bremen Telefon (0421) 453728 Telefax (0421) 414542 toelke-bremen@t-online.de www.toelke-bremen.de





Auswärtsniederlage in Nordenham: 0:6 - chancenlos :-(

1. Damen 30

Mit der alten Stammformation und neuer Unterstützung von Sina sind wir motiviert und voller Vorfreude in eine weitere Saison in der Bezirksklasse gestartet. Doch bevor es losgehen konnte, mussten wir erstmal Ortsnamen googeln. Die anderen Mannschaften kamen aus dem nördlichsten Niedersachen, also mussten wir uns auf lange Fahrzeiten einstellen. Und dann wurden alle Auswärtsspiele verlegt – also nochmal neu planen. Doch unsere flexible Doppelspitze in der Mannschaftsführung zahlt sich aus... es hat alles super geklappt.



Zum Auftakt haben wir zuhause gegen den TUS Jahn Hollenstedt-Wenzendorf gespielt. Bei herrlichem Wetter kämpften wir gegen den spätere Gruppenersten stark und meh-

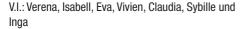
rere Spiele endeten unglücklich nach wiederholtem Einstand. Vivien hat im Einzel eine Glanzleistung hingelegt und gewonnen. Die Doppel waren hart umkämpft, gingen aber beide trotz des überragenden Heimpublikums verloren und der erste Spieltag endete 1:5. Unser erstes Auswärtsspiel war gegen den



V.I.: Vicky, Sybille, Isabell, Claudia und Sina

TSV Adendorf. Helle Aufregung in unserer Chatgruppe ab 6:00 Uhr morgens. Ein akuter Infekt führte zum Ausfall einer Spielerin. Die Anreise von 1,5 Stunden am frühen Morgen hat dankenswerter Weise Birgit aus der Damen 40 auf sich genommen und uns prima unterstützt. Die Einzel haben wir klar gewonnen. 5:1 stand es am Ende für uns – eine großartige Leistung.





Unser zweites Heimspiel hatten wir gegen den SV Trelde-Kakensdorf. Bei 28 Grad lieferten wir uns spannende Begegnungen mit knappem Ausgang. Es war ein Tag der Match-Tiebreaks. Nach vollem Einsatz und großartigem Kampf gingen die Einzel für Isabell und Sina leider knapp verloren. Vicky hat souverän ihr Match und auch ihr Doppel mit Sybille gewonnen; am Ende stand es dann 2:4.

Beim angesetzten Termin gegen den TC Auetal-Ahlerstedt standen wir zunächst im Regen und konnten dann glücklicherweise zwei Wochen später bei optimalen Bedingungen antreten. Sina war an dem Tag nicht zu stop-



pen; sie konnte ihr Einzel für uns entscheiden – auch im Doppel gelang ihr mit Verena am Netz ein Sieg. Leider kamen wir am Ende nicht über ein 2:4 hinaus.

Unser letztes Punktspiel der Saison gegen den TC Blau-Weiß Scheeßel wurde mehrmals verschoben und fand schließlich Mitte September bei unerwartet heißen Temperaturen statt. Isa, Vivien, Sina und Vicky haben ein 4:2 in Scheeßel erkämpft – ein Einzel und ein Doppel gingen knapp im Match-Tiebreak verloren. Der Einsatz hat sich gelohnt und uns einen tollen Saisonabschluss beschert, denn wir haben den Klassenerhalt geschafft und wieder einmal sowohl auf als auch neben dem Platz viel Spaß gehabt.

Claudia und Verena

1. Damen 40. Springen nur so hoch, wie sie müssen.

2023. 1 Sieg. Klasse gehalten.



Birgit.
Eingesprungene
TopspinVorhand. Trinkt
gerne
Schweppes und
Espresso im
Wechsel.

Imke. Fühlt und liebt den Verein wie keine Zweite. Gefürchtete Vorhand.



Tanja. Versiert. Führt den Hummelhaufen an. Wenn einer den grandiosen Plan hat, dann sie.





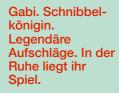
Jutta. Im Doppel die Ruhe selbst. Wenn alle durcheinander reden, hört sie trotzdem zu.



Juliane. Gewinnt alles. Rockt alles. Hat die besten Werder-Becher.



Anja. Mannschaftsgründerin. Ist immer da, wenn man sie braucht.





Ulrike. Spielt im Doppel lieber statt zu sprechen. Fühlt den Gegnerinnen gerne auf den Žahn.





Imme. Geht vor dem Punktspiel gerne die Extra-Meile. Keine ist so ausdauernd wie sie.



Linda und Alex. Spielen und wohnen zusammen. Die Newbies. Berichten mehr, als dass sie spielen. Daher auch der Klassenerhalt.

3. Damen 40



V.I.: Rita, Korena, Diana, Elke, Inga, Julia, Steffi, Anke, Anja, Maren und Tevhide, es fehlen Doro und Olga

Zum Jahresstart 2024 sind wir ins Trainingslager an den Fleesensee gefahren! Kurz vor unserem 1-jährigen "Kennenlernen" – danke an Anja und Diana dafür! – haben wir gemeinsam trainiert, Sport und Spaziergänge gemacht, sauniert, gelacht, gegessen, getrunken, getanzt und einfach Riesenspaß gehabt!

Der Fokus unserer ersten Saison lag ganz klar darauf, Erfahrungen zu sammeln. Nach anfänglichen Problemen ... Wo muss ich stehen? Wer schlägt auf? Wie steht es eigentlich? ... gab es aber auch Erfolgserlebnisse mit gewonnenen Spielen oder auch das eine oder andere gewonnene Match. Wenn auch sportlich weniger erfolgreich und trotz großem Verletzungspech haben wir durchgehalten

und die Spiele und die fröhlichen Abende mit unseren Gegnern sehr genossen!

Das regelmäßige Training bei Zoltán und Jan und deren Fähigkeit, unserem kommunikationsfreudigen Haufen geduldig etwas beizubringen, trägt hoffentlich Früchte und wir schauen voller Vorfreude auf die kommende Saison. Auch da wird der tolle Zusammenhalt dieser Mannschaft, die geselligen Treffen – auf und neben dem Platz – und die große Freude am Tennis im Vordergrund stehen ...



Ein dickes Bussi von unserem Maskottchen Holly an unsere Mannschaftsführerin Julia für ihr Engagement und die tolle Orga in Zusammenarbeit mit unserer Kassenwartin Anke.

Eure 3. Damen 40



2. Herren



Nach fünf Jahren Regionsliga mit mehreren 2. Plätzen hatten wir nun den längst überfälligen Aufstieg in die Bezirksklasse geschafft. Für diese Saison hatten wir uns das Ziel gesetzt, souverän in der Liga zu bleiben und dann zu schauen, was möglich ist. Das erste Punktspiel führte uns nach Buschhausen. Fabi hatte nach langer Verletzungspause noch gar keine Sicherheit und konnte demensprechend an 1 nichts ausrichten. Auf Finn, Melvin und Jorit war aber Verlass, sodass wir drei Einzelsiege verbuchen konnten. An 2 ließ sich Finn auch nicht von seiner blu-

tigen Handinnenfläche beirren, die daraus resultiert war, dass er fünf Wochen kein Tennis gespielt hatte. Melvin an 3 schien schon auf der Verliererstraße und lag nach verlorenem 1. Satz bereits 0:3 im 2. Satz hinten, drehte aber dann mit der nötigen Körpersprache das Spiel. Jorit an 4 ist einfach eine sichere Bank und zerlegt die Gegner dort reihenweise. Ein Doppelsieg hat dann ausgereicht um einen 4:2-Auftaktsieg hinzulegen.

Eine Woche später beim nächsten Auswärtsspiel bei der Zweitvertretung von Schwarz-



Weiß Cuxhaven rechneten wir uns mit Björn, Finn, Jorit und Youngster Matvej ebenfalls gute Chancen aus. Leider verlor Finn knapp im Match-Tiebreak und Matvei bekam dann doch zu spüren, dass bei den Herren ein etwas anderer Wind weht. Am Ende holten wir jedoch einen verdienten Punkt. Nun zum ersten Heimspiel. Gegen Falkenberg 2 konnten wir vom Papier her mit der besten Aufstellung spielen. Björn an 1 brachte seinen Gegner traditionell zur Verzweiflung. Fabi an 2 machte sich das Leben wahnsinnig schwer, eh der 14:12-Match-Tiebreak-Sieg dann doch eingetütet wurde. Lenny an 3 stieg zur Höchstform auf und schoss seinen Gegner wie zu besten Zeiten gnadenlos vom Platz. Finn an 4 gewann mühelos. Fürs Doppel feierte Ata

ein erfolgreiches Punktspiel-Comeback. Am Ende stand tatsächlich ein 6:0-Heimsieg.

Erste Gedanken kamen nun auf, den Durchmarsch direkt anzuvisieren – nach der Hälfte aller Spiele und dem zwischenzeitlichen 2. Tabellenplatz. Der Fokus schien schon gerichtet auf das entscheidende Heimspiel gegen den Tabellenführer Beckedorf 2.

Vorher wartete aber ein Auswärtsspiel bei Rotenburg 3, ja tatsächlich, es war die dritte Mannschaft. Mit dem 6:0 im Rücken wähnten wir uns unschlagbar und waren der Meinung, dass wir Björn und Finn für diese vermeintlich einfache Aufgabe nicht brauchten. Jedoch erwies sich dieser Irrglauben, gepaart



mit maßloser Selbstüberschätzung als fataler Trugschluss. Bei wahnsinnig heißen Temperaturen kämpfte sich Fabi nach verlorenem 1. Satz ins Spiel, konnte im 2. Satz nach komfortabler Führung und zwei Satzbällen diese aber nicht nutzen und verlor. Lenny brach nach gewonnenem 1. Satz völlig ein und verlor im Match-Tiebreak. Melvin an 3 erwischte einen furchtbaren Tag und verlor ebenfalls kläglich. Einzig auf Jorit war wie immer Verlass. Leider holten wir nur einen Doppelsieg, sodass die erste Niederlage nach drei Jahren feststand. Gegen Gegner, die gerade mal dem Grundschulalter entwachsen waren, tat

diese Schmach nicht minder weh und hallte noch lange nach.

Der Aufstieg war somit außer Reichweite. Gegen den Tabellenführer Beckedorf 2 holten Melvin an 3 und Ata in seiner gewohnt stoischen, ruhigen Art an 4 gegen seinen Lieblingsgegner Tjark ein 2:2 nach den Einzeln heraus. Leider war uns Beckedorf in beiden Doppelpaarungen überlegen, sodass wir uns auch in diesem Spiel 2:4 geschlagen geben mussten. Zum letzten Spieltag empfingen wir Stadtwerder 2 zum Derby. Hier ging es um nichts anderes als Prestige.



Stadtwerder, das bereits abgestiegen war, wollte es nochmal richtig wissen und stellte die bestmögliche Mannschaft auf. Einzig Finn an 3 war in der Lage, seinen Gegner kaputt zuspielen und verbuchte den einzigen Einzelsieg. Leider konnten wir nur ein Doppel gewinnen, sodass die dritte 2:4-Niederlage hintereinander feststand. In der Endabrechnung wurden wir 4., was nach den ersten drei Spieltagen dann doch etwas enttäuschend war. Das Minimalziel war immerhin erreicht.

Zur neuen Saison greifen wir wieder voll an und versuchen das Beste draus zu machen. Als zweite Mannschaft weiß man vorher nie so genau, wer zur Verfügung steht, aber unser breiter und gut zusammengestellter Ka-

der lässt auf jeden Fall noch größere Sprünge zu. Wir hoffen, dass Daniel und Christopher uns irgendwann nochmal zur Verfügung stehen und verabschieden Jan Wilkens ganz herzlich. Zur neuen Saison begrüßen wir einige Neuzugänge, sodass wir nun nach Jahren wieder eine dritte Mannschaft melden.

Zur Mannschaft gehören und zum Einsatz kamen Björn Wald, Fabian Rathgeber, Lennart Jung, Daniel Stamm, Finn Wührmann, Melvin Rudolf, Ata Tozer, Christopher Martens, Jorit Rolf-Pissarczyk, Julian Beckh, Matvej Halkou, Kai Martens und Sebastian Becker.

Fabian Rathgeber

2. Herren 30

Nach dem Abstieg in der letzten Saison ging es zunächst auswärts verheißungsvoll los und wir starteten, angeführt von Hoang, mit einem Auswärtssieg gegen OHZ in die Saison. Im zweiten Spiel nahm jedoch das Unheil seinen Lauf: Gegen Findorff konnten wir wegen eines – na, sagen wir mal – Melde-Missverständnisses nur zu dritt antreten und verloren so quasi am grünen Tisch 2:4.





Derart gebeutelt folgten zwei weitere Niederlagen, die durch einen klaren 6:0-Heimsieg gegen Worpswede ihren versöhnlichen (Saison-)Abschluss fanden.

Abseits der offiziellen Pfade waren wir erfolgreicher: Sowohl im Frühjahr als auch im Herbst haben wir einen internen Pokal veranstaltet, den jeweils Michal und Georg gewannen. Hiervon und den Feierlichkeiten danach geben die Fotos einen Eindruck.



3. Herren 40



V.I.: Simon, Markus, Alex, Lars, Jan und Rüdiger

Nach dem dramatischen Klassenerhalt gegen Bad Bederkesa 2022 waren wir also in der Regionsliga angekommen. Als nun alte Hasen in dieser Elite-Spielklasse (Achtung! Hier ist irgendwo Ironie versteckt, bitte aufmerksam suchen!), freuten wir uns auf unseren ersten Gegner, den TV Werder. Wer da an den SV Werder Bremen denkt, liegt übrigens gar nicht so falsch: 1933 trennte sich die Tennisabteilung vom Sportverein





V.I.: Alex, Simon, Jan und Lars

Werder von 1899 e.V. und bildete einen eigenständigen Verein. Also irgendwie auch ein Duell gegen einen - geschichtlich betrachtet - mächtigen Gegner. Die anschließende 2:4-Niederlage redeten wir uns dementsprechend schön und fuhren am darauffolgenden Spieltag ins gar nicht mal so hippe Hipstedt. Hipstedt war übrigens bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts ein reines Bauerndorf. Der amtierende Bürgermeister heißt "König" mit Nachnamen und gehört der "Wählergemeinschaft Freier Bürger Hipsted-Heinschenwalde" an, die keine Partei im Sinne des Parteiengesetzes ist. Und äußerst freundlich wurden wir da empfangen, wenn auch die große Deutschlandflagge im Vereinsheim unsere verkaterten Gehirne etwas irritierte. Vielleicht hätten wir nicht am Vortag Rüdigers Geburtstag bis 5 Uhr morgens feiern sollen. Spielerisch ging es

sich aber gut an: Rüdiger führte schnell 4:0 und gab mir auch konspirativ zu verstehen, dass er das Match locker gewinnen würde, sein Gegner könne "nur schnibbeln". Direkt nach dieser Aussage holte Rüdiger kein einziges Spiel mehr und sein Gegner schnibbelte sich zum 6:4, 6:0. Lars hatte dagegen seinen Kontrahenten an 1 sicher im Griff und siegte ungefährdet 6:3, 6:3. Aber was war da an 4 los? Markus spielte gegen einen Namensvetter mit "c" und wurde ordentlich verdroschen. "Oh ja, der hat gerade wieder angefangen und hat deswegen so eine niedrige LK. Der ist gut nicht? Höhö!" klärten uns seine Mitspieler auf. Marcus mit "c" war also einer dieser LK-Schläfer, der eigentlich an 1 und sowieso in eine andere Liga gehörte. Na gut, dann musste ich halt punkten. Der erste Satz ging auch unspektakulär mit 6:3 an mich. Mein »

Gegenüber war ein gar lustiger Kauz. Nach einem Aufschlag von mir den er selber ins Netz schlug rief er laut "Aus!" – obwohl mein Ball einen Meter im Feld war. Als Antwort auf meinen verdatterten Gesichtsausdruck kicherte er nur und meinte: "Höhö, Scherz, hättest mal dein Gesicht sehen sollen."



Plötzlich fing er auch an sich richtig hochzupushen: Brüllte, wenn er einen Punkt machte, brüllte, wenn ich einen Fehler machte, rief laut und süffisant "... uuuund aus!" wenn ich einen Ball ins Aus schlug – um dann wieder zu brüllen. So langsam ließ ich mich davon beeindrucken und verlor wichtige Bälle sowie den zweiten Satz mit 4:6. Stoisch versuchte ich weiter mein Spiel zu spielen und führte im Match-Tiebreak 6:2. Mitten in meiner Vorbereitung für den Aufschlag rief mein Gegenüber

plötzlich: "5:3". Ich brach ab, korrigierte ihn woraufhin er nur entschuldigend die Hand hob. Jetzt kochte ich innerlich – und verlor 7:10. Die Spieltagspunkte blieben letztlich komplett bei unseren insgesamt sehr netten und engagierten Gastgebern in der kleinen Gemeinde Hipstedt (das übrigens eine Partnerschaft mit dem Dorf Hüpstedt in Thüringen hat, höhö).



Was wir mitnahmen waren folgende Erkenntnisse:

- 1. "Ich hab' dir den Mond gekauft" kann man auch wunderbar im Auto singen.
- 2. Es gab an diesem Tag kein Feuerwehrfest.
- 3. Nächstes Mal keine Geburtstagsfeier mit Tischtennis am Vortag.

Aber zurück zum Tennis: So langsam schielten wir auf die Tabelle und die anderen Ergebnisse. Und plötzlich wurde uns klar: Das



V.I.: Jan, Simon, Rüdiger, Lars, Alex und die Jungs vom Bremerhavener TV

nächste Spiel gegen den Bremerhavener TV (deren erste Mannschaft zuletzt 2013 in der 1. Tennis-Bundesliga spielte) war schon das Entscheidende für den Klassenerhalt. Gegen den Bremer TC um den bei Rot-Weiß

wohlbekannten Stefan von Bloh und dem von einem LK 9er angeführtem Hagener SV würden wir keine Chance haben. Und was soll ich sagen? Mal wieder war ich selbst es, der den entscheidenden Punkt im Einzel »

CASA DELLA MUSICA

Musikschule

Klavier, Gitarre, Schlagzeug, Streich-, Blasinstr. Unterricht für Jung und Alt, Kinderkurse In verschiedenen Stadtteilen

Büro: Hamburger Str. 15 • 28205 Bremen • Tel. 0421-4986331 Mail: pilster@casadellamusica.de • www.casadellamusica.de

gegen Bremerhaven hätte holen können und mal wieder versagten meine Nerven. So kamen wir über ein Unentschieden nicht hinaus, aber: Glücklicherweise habe ich das tollste Team der Welt und mein tiefer Frust wurde aufgefangen und gemeinsam durch den Abend getragen.

Wie prognostiziert schenkte uns der Bremer TC (der 1938 übrigens fast mit dem TV Werder fusioniert hätte) im nächsten Spiel ein 0:6 ein – zu unserem Erstaunen auch dabei sich selbst schon morgens um 9 Uhr die ersten alkoholischen Kaltgetränke. Wir taten es ihnen natürlich erst NACH den Einzeln gleich.

Falls das hier der Verein und die neue Wirtin liest: Beim Bremer TV gibt es PLATZBIERE, das heißt vergünstigtes Flaschenbier zum auf den Platz nehmen. Ich kenne einige die das für ein hervorragendes Konzept halten ;-) Um zu verdeutlichen, dass dieses Konzept vielleicht auch sportlich erfolgreich sein kann: In keinem der Matches ließen unsere gestärkten Gegner mehr als zwei





V.I.: Jan, Simon, Alex und Lars

Spielgewinne für uns zu. Ich denke, man kann hier also sehr nüchtern von einer grav(b) ierenden Klatsche sprechen.

Dann kam also das letzte Duell gegen den Hagener SV (ehemals von 1873, dessen Gründung sich aber durch eifrige Recherchen des Vorstands um 15 Jahre früher auf 1863 datieren ließ und der Verein sich daraufhin umbenannte). Ein Punkt musste her, so hielten wir die Klasse. Auf dem Papier ein unmögliches Unterfangen. Schnell verloren Lars, Rüdiger und Markus auch erwartungsgemäß ihre ersten Sätze allesamt mit 1:6, Markus auch gleich den zweiten mit 0:6. Die Messe war gele... aber was war

das?? Alex spielte stark auf, holt an 4 den ersten Satz mit 6:3. Lars kämpfte gegen den übermächtigen LK 9er wie ein Löwe, gewinnt den zweiten Satz mit 6:4, Rüdiger führt plötzlich auch im zweiten mit 4:3, ja was ist denn hier los??? Innerhalb von nur 30 Minuten drehte sich das Bild komplett und wie Phönix aus der Asche stiegen wir empor, krallten sich unsere Hände wieder fest um diese 13 Buchstaben, die richtig zusammengesetzt das Wort "Klassenerhalt" formen sollten. Aber dann, tja ich weiß auch nicht. Irgendwie haben sich die Buchstaben nicht so richtig zusammengesetzt. Ich glaube "Hallenser Skat" wurde draus. Oder "Nasskalte Lehr". Vielleicht auch "Stallhase Kern" oder >>



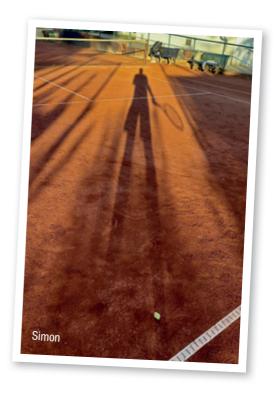
"knallhart esse". Und es ist manchmal nur der Flügelschlag eines Schmetterlings, der die Buchtstaben durcheinanderwirbelt. So war es bei uns die spontane Idee eines Hagener Spielers, die Hand-Bewässerung des Platzes als persönliche Duschabkühlung zu benutzen. Da Rüdiger irrtümlicher Weise dachte, sein Gegner würde das einfach mitten im Spiel machen (es war tatsächlich aber gerade Seitenwechsel), tat er irritiert seinen Unmut etwas lauter kund. Trotz schneller Klärung der Situation, war es aber Lars auf dem Nebenplatz, der davon aus der Konzentration gebracht wurde und seinen Aufschlag abbrach. Blöderweise bei eigenem Matchball. Statt des Sieges folgte ein Doppelfehler und dann die hauchdünne Niederlage im Match-Tiebreak. Abgelenkt von der Dramatik bei Lars und Rüdiger vergaßen wir Zuschauenden total Alex zu unterstützen, der gerade Satz 2 und 3 und damit das Spiel abgab. Als Rüdiger dann schließlich auch noch sportlich fair sein Match gegen den erfrischten Gegner verlor, hatte das Auf und Ab der Gefühle endlich ein Ende. Wir waren schon nach den Einzeln abgestiegen. Befreit aufspielend machten wir das 0:6 perfekt und vaporisierten damit auch den letzten Zweifel daran, dass unser Abstieg nicht vollauf verdient gewesen

wäre – was wiederum ordentlich begossen werden musste.

Ich weiß nicht, wie wir das immer schaffen, aber wir bekommen es perfekt hin, jede Saison etwas zum Feiern zu haben – Aufstieg, Abstieg oder Klassenerhalt, mit irgendetwas dazwischen geben wir uns halt nicht zufrieden. Auch nächste Saison nicht, versprochen.

Eine Person wird uns dann jedoch ganz besonders fehlen: Britti, danke schon jetzt auch auf diesem Wege für die tolle Zeit bei Rot-Weiß mit dir!

> In diesem Sinne, eure Simona Seles.



RB SPORTGERÄTE

- Tennisplatzgeräte
- Tennissand und Tennisblenden
- Geräte und Netze für alle Sportarten



- Hockey
- Schaukästen
- Infotechnik
 - Fußball
- Volleyball

RB Sportgeräte GmbH • Grüne Str. 72a • 27749 Delmenhorst Tel. 04221 74361 • Fax 04221 71990 • RBSports@t-online.de

Willi-Sander-Statistik

Willi-Sander-Statistik

Denkmal für einen Sportwart

Willi Sander (*1913 †1988) ist eine Rot-Weiß-Legende. 1932 trat er dem Verein bei und war von 1949 bis 1981 Rot-Weiß-Sportwart. In dieser Zeit erfand er auch diese sehr spezielle Rangliste. Es geht hier nicht um die Spielstärke, sondern um den Einsatz für Rot-Weiß. Egal in welcher Mannschaft und an welcher Position man spielt, für jeden Sommer-Punktspiel-Sieg im Einzel gibt es einen Punkt, im Doppel einen halben. 25 erspielte Punkte werden mit der silbernen, 50 mit der goldene Rot-Weiß-Siegernadel ausgezeichnet.

Früher konnten die "Alten" auch in Freundschaftsspielen Punkte sammeln. Davon gab es viele in jenen Jahren: von Flensburg bis Göttingen, von Berlin bis Groningen. Doch diese Zeiten sind längst vorbei. Seit 1984 werden nur noch offizielle Punktspiele der Sommersaison gewertet.

Sollten sich Unstimmigkeiten in dieser geschätzten und hochwichtigen Rangliste offenbaren, mögen diese bitte direkt bei unserem Oberbuchhalter H.-G. Fischer (hg-fischer@t-online.de) gemeldet werden.



Unsere "Nachkriegsalten"
Willi Sander *1913, Annaliese Pieper *1906, Heiner Borgschulze *1917

Damen

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'23	Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'23
1	Brigitte Gröteke	225		44		18	1
2	Katja Kelterborn	152		45	Katrin Berger	17	1,5
3	Claudia Bloch	133		45	Lisa Rentz	17	
4	Marietta Eckhardt	126		47	Ingrid Päs	16	
5	Gretlies Tonne	101		47	Leni Schleppegrell	16	3
6	Imme Ahrens	99,5	2	49	Juliane Schoppe	15	4,5
7	Helga Luchterhand	97		49	Martina Plieth	15	1
8	Monika Felgendreher	92,5		51	Isabell Eikel	14,5	1,5
9	Ulrike Sonnenberg	64	4	51	Vivien Doll	14,5	2
10	Ingrid Meyer	61		53	Susanne Beinkinstadt	14	
11	Anja List	55,5	0,5	54	Elham Honarbakhsh	12	
12	Eva Vogel	51,5		54	Heide Eigenbrodt	12	
12	Uta Rosebrock	51,5		56	Anja von Enden	10,5	
14	Lucia Kapisinska	50,5		56	Ingrid Rathgeber	10,5	
15	Kathrin Fischer	50		56	Zsuzsa Ilin-Pap	10,5	
16	Elke Schloo	47,5	4,5	59	Birgit Leisten	9,5	1,5
17	Ute Herzberg	46,5	1	59	Eva Zahn	9,5	
18	Lara Möhlmann	46		59	Joana Vogel	9,5	
19	Stefanie Nagel	42,5		62	Olivia Buhrdorf	9	2
20	Dorothee Hansen	42		62	Simone Wreth	9	
21	Inga Madtstedt	36,5		62	Susanne Köhler	9	2,5
22	Ute Friehe	34,5	4,5	65	Gudrun Schemel	8,5	
23	Susanne Meyer	33,5		65	Silke Soeken	8,5	
24	Jutta Kramuschke	33		67	Amelie Rose	7,5	
25	Anne Brokinkel	32		68	Bärbel Bentrup	7	
25	Gabi Eichler	32		68	Dagmar Stahlhut	7	
27	Denise Dannemann	30,5		70	Hanna Radziejski	6	
28	Verone Stillger	29		71	Jeanette Eggers-Hase	5,5	0,5
29	Elisabeth Weber	28,5		71	Katharina Nehlsen	5,5	3
29	Sybille Rittig	28,5		71	Kathrin Brönstrup	5,5	3
31	Tanja Hüllhorst	27,5	0,5	71	Martina Poope	5,5	3
32	Gisela Wicke	26,5		75	Louise Mawbey	5	
33	Kerstin Wührmann	26		76	Claudia Müller	4,5	
34	Ursula Meadows	24,5	2,5	76	Imke Kretschmar	4,5	
35	Irma von Bloh	23,5		76	Johanna Fischer	4,5	
36	Marion Dobner	23		79	Sabrina Gruner	4	
37	Viktorija Kalinic	22		79	Viola Mohr	4	
38	Anne Tabor	21,5		79		4	4
38	Birgit Eichmeyer	21,5	3,5	82		3,5	
40		20,5		82	Heidi Kriete	3,5	
41	Sandra Schoon	20		82		3,5	
42	Vicky Engel	19	3	82	,,,	3,5	2,5
43	Miriam Ebke	18,5		86	Anne Sieveking	3	1,5

Willi-Sander-Statistik Damen

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'23
86	Birgit Plate-Rixen	3	
86	Brigitte Meyer	3	2
86	Gabi Klee	3	
86	Martina Körbes Bracht	3	
86	Ulrike Oltmanns	3	
86	Dorothea Zschucke	3	3
93	Emmi Theresa Westphal	3	
94	Antje Späder	2,5	
94	Greta Lauerer	2,5	1,5
94	Inka Cordes	2,5	
94	Monika Voigt	2,5	1,5
94	Silja Hiller	2,5	1,5
98	Sophie Keci	2,5	
100	Irmgard Ostersehlte	2	
100	Magda Engelmeier	2	
100	Nadine Oetker	2	
100	Ulrike Tidow	2	
100	Fabiola Mohs-Esteban	2	2
100	Verena Batke	2	2
100	Julia Heyde	2	2
100	Alexandra von Lingen	2	2
108	Kerstin Wieting	1,5	
108	Lara Waldschmidt	1,5	
108	Letticia Sofie Friedrich	1,5	
108	Luisa Poppe	1,5	
108	Mattea Aydogdu	1,5	
108	Michelle Büchler	1,5	1

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'23
108	Stephanie Knebel	1,5	
108	Theresa Merz	1,5	
108	Wiebeke Euler	1,5	0,5
117	Annegret Deitmer	1	
117	Corinna Meyer	1	
117	Gabriele Moldenhauer	1	
117	Karla Schimmel	1	
117	Marei Hobrecht	1	
117	Antonia Starke	1	1
117	Ida Knöller	1	1
117	Maren Allnoch	1	1
117	Stefanie Denis	1	1
117	Linda Steuermann	1	1
127	Claudia Stratmann	0,5	
127	Heike Vonau	0,5	
127	Julia Ludwig	0,5	
127	Karen Ebbert	0,5	
127	Mandy Mickeleit	0,5	
127	Sabine Droese	0,5	
127	Carlotta Brown	0,5	0,5
127	Lizzy Hübner	0,5	0,5
127	Sybille Rittig	0,5	0,5
127	Korena Marijic	0,5	0,5
127	Rita Wolff	0,5	0,5
127	Carolin Fölsche	0,5	0,5
127	Antje Herms	0,5	0,5



Herren

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'23	Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'23
1	Dieter Knoop	344	3,5	49	Melvin Rudolf	46	2
2	Günter Tonne	279		50	Jörg Häckell	45	
3	Hanns-Gerd Fischer	210		51	Jürgen Mücher	44,5	4,5
4	Eggert Luchterhand	204		52	Uli Beckerhoff	43	
5	Volker Teich	193,5		53	Michel Gabert	42,5	5,5
6	Torsten Hansen	169		54	Fabian Rathgeber	42	1
7	Claas Roggendorf	156,5		54	Hans-Hermann Wicke	42	
8	Gunther Eckhardt	151,5		56	Dieter Gerdes	39,5	0,5
9	Peter Loose	146,5		56	Steffen Nothelle	39,5	0,5
9	Volkmar Schöning	146,5		58	Florian Jünemann	38,5	
11	Rolf Ebbinghaus	141	0,5	59	Arne Felgendreher	38	
12	Matthias Hempen	132		59	Burghard Stöver	38	
13	Jürgen Förster	129		61	Dennis Biller	36,5	3
14	Zoltan Ilin	127,5		61	Manfred Bentrup	36,5	
15	Christian Voigt	113,5		63	Marius Pouplier von Bonin	36	
15	Heinz Fricke	113,5		63	Peter-Uwe Lotz	36	
17	Hermann van Hove	111		63	Wolfgang Keinke	36	
18	Bernd Engelmeier	106		66	Manfred Möller	35,5	
19	Marco Ferritto	105	2	67	Uwe Dierssen	34,5	
20	Bernd Mählmann	102	2,5	68	Tom Ehlers	32,5	2
21	Reinhard Gropengießer	97,5	1	69	Nicos Schlüter	32	3
22	Thomas Felgendreher	96		69	Reinhold Lessner	32	
23	Bernd Pilster	91	1,5	71	Valentin Stamm	31,5	3,5
24	Uwe Rathgeber	90		72	Lennart Jung	30,5	2,5
25	Thorsten Philipp	88,5		73	Stefan von Bloh	29,5	
26	Hans-Gert Ziegler	86		74	Norbert Engel	29	
27	Marco Arnhold	80,5	2	74	Torben Prigge	29	
28	Peter von Häfen	78	1	76	Daniel Stamm	27,5	
29	Thomas Armbrecht	77	1,5	77	Lutz Drosdowsky	27	
30	Kurt Kröger	75,5		78	Bernhard Vossmann	26,5	
31	Volker Handt	75		79	Gerhard Gassmann	26	
32	Gerhard Kiel	74		79	Helmut Kießling	26	3,5
32	Robert Jörgens	74	4	79	Ronald Moesicke	26	
34	Helmut Gröteke	73		79	Thorben Bruns	26	
34	Uwe Beinkinstadt	73	2	83	Markus Brachmann	25,5	
36	Hans-Georg Peter	72,5		83	Rolf Borngräber	25,5	
38	Jürgen Petersen	71,5		85		25	
39	Dieter Kooke	70,5		85	Michael Kahnwald	25	
36	Jens Alexander Köhler	72,5	8,5	87		24,5	
40	Martin Eichler	61	1	88	. 5. 5 . 5	24	
41	Gerald Herzberg	58		89		23,5	
41	Mike Meadows	58	1,5	91		22,5	1,5
43	Christian Müller	56		89	Ralf Schoon	23,5	3
44	Christopher Martens	55		91		22,5	
45	Ralf Moldenhauer	52,5	3,5	91	Thomas Schleppegrell	22,5	
46	Lüder Kastens	49,5		91	Wolf-Dieter Wichmann	22,5	
47	Thomas Wolf	48,5		95	Stefan Balkausky	22	
48	Lutz Arne Müller	48		96	Jens Eifert	21,5	4

Willi-Sander-Statistik

Ba	Name	Gesamt	Pkt.'23	Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'23
97		20.5	1 Kt. 20	141		9.5	1 Kt. 20
97		20,5		141	,	9,5	
99		20,3		141		9,5	4
	Lars Braunschweiger	19,5	2	148		9,5	0,5
101	•	19,5	5	148	· ·	9	3,5
101		18.5	4,5	148		9	
102		18,5	4,5	148		9	1,0
103				152		-	2,5
		17,5				8,5	
104		17,5		152		8,5	0.5
106	· ·	17	5,5	152		8,5	0,5
107		16,5	4,5	155	, ,	8 8	4
	Lars Klose-Frerker	16		155		_	
108		16		155		8	
	Lothar Eggerichs	15,5		158		7,5	
111		15	0.5	158		7,5	
111		15	2,5	158		7,5	
113	0	14,5	0,5	158		7,5	1
113	· ·	14,5	0,5	162		7	2,0
113		14,5	2	162		7	
116		14		162		7	1
116	,	14	5,0	165		6,5	
118	,	13,5		166		6	
118	'	13,5	2,0	167		5,5	
123	'	12,5	2,0	167		5,5	
120		13	5	167		5,5	
120	,	13	4,5	167		5,5	5,5
120		13		171	, ,	5	1,5
123		12,5	5,0	171		5	
125	Jan Zenner	12		173	Jörg Kramarczyk	4,5	1,0
125	Nicolaus Koch	12	4,5	174	Roman Hurka	4	2,5
125	Wolfgang Thesing	12	4	175	Alexander Güber	3,5	
128	Martin Märtens	11,5	3,0	175	Marcel Pouplier von Bonin	3,5	
128	Ralph Kirsten	11,5	1,0	175	Fabian Spitzeck	3,5	3,5
128	Samuel Willi	11,5		179	Klaus Keiser	3	
128	Thorsten Niemann	11,5		179	Sebastian Flores	3	
128	Tim Schleppegrell	11,5		181	André Gutzeit	2,5	1
133	Georg Tanneberger	11	2,0	181	Bernd Napieray	2,5	
133	Julian Beckh	11		181	Christian Kammeyer	2,5	2
135	Ataanil Tozer	10,5	1	181	Christian Schüttrumpf	2,5	
135	Frank Ständer	10,5		181	Christof Redecker	3,5	
135	Philipp Hamann	10,5		181	Michael Steuermann	2,5	
135	Simon Wenkelewsky	10,5	1	181	Michael Sudbrink	2,5	1,5
139	Sebastian Sachweh	10		181	Peter Schumacher	2,5	
139		10	0,5	181	Thorsten Preis	2,5	
141	Ditmar Müller	9,5		181	Yunus Tandecki	2,5	2
141		9,5	1,5	181		2,5	2,5
141	Jan Wilkens	9,5		191	Ernst Wiese	2	
141	Kurt Fischer	9,5		191	Lasse Hobrecht	2	
					t.		

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'23
191	Michael Gienapp	2	
194	Daniel Meadows	1,5	
194	Jorit Heyde	1,5	
194	Marcus Knigge	1,5	
194	Martin Bührig	1,5	
194	Philip Plate	1,5	
194	Stephan Heckmüller	1,5	
194	Timor Tomruk	1,5	
194	Ulf Schröder	1,5	
194	Wolfgang Budde	1,5	
194	Peter Schütte	1,5	1,5

Rg.	Name	Gesamt	Pkt.'23
194	Christian Schnaars	1,5	1,5
194	Jan Mattis Haus	1,5	1,5
206	Felix Wilms	1	
206	Kai Martens	1	
206	Wilfried Voigt	1	
206	Carsten Bertram	1	1
206	Leonardo Kuhnert de Brito	1	1
206	Ingo Heubach	1	1
212	Heinz Lauer	0,5	
212	Olaf Buske	0,5	
212	Martin Mielke	0,5	0,5





deinbesaiter@web.de

BesaitungsService Bremen

Schlägerbesaitung bei Rot-Weiß

Schlägertuning Erhöhung der Torsionsstabilität

Weränderung des Balancepunkts

Erhöhung des Schwunggewichts

Schlägerbesaitung Weränderung der Griffgrösse



Willi-Sander-Statistik

In Wertschätzung und Erinnerung an jene Verstorbene, die in den letzten 75 Jahren das Bild von Rot-Weiß geprägt und für Rot-Weiß gespielt haben, gibt es in diesem Jahr außerdem die

Willi-Sander-Oldie-Rangliste

Hinter den Namen und Punkten verbergen sich zahlreiche Geschichten und tausende spannende Siege und sage und schreibe nicht eine einzige Niederlage! Schlicht einzigartig!

Damen	Punkte	Gestorben
Margrit Andreas	164	2019
Margret Ahlers	164	2018
llse Mühlfriedel	155	1994
Liselotte Böhlhoff	132	2000
Irmgard Riepold	106	1992
Renate Fricke	106	2023
Eva Zachmann	98	2011
Renate Bindke	97	2008
Heike Klostermann	72	2007
Annaliese Pieper	68	1996
Friedel Harning	67	1996



Herren	Punkte	Gestorben
Jochem Glehn	333	2021
Erwin Schwedhelm	281	1994
Werner Klook	278	2022
Charly Andreas	178	2023
Dieter Eigenbrodt	149	2012
Dieter Momber	125	2022
Arthur Heyer	112	1990
Rolf Ahlers	107	2021
Willi Sander	105	1988
Heinz Lamping	101	2008
Gunter Fessler	98	2009
Horst Handt	96	2019
Rolf Weidemann	94	2021
Jörg Kirschenmann	88	2023
Heiko von Bloh	86	2019
Andreas Drünert	75	2016
Heiner Borgschulze	68	1996
Erwin Fessler	65	1996
Heinz Albig	50	2003

"Wir bleiben für Euch am Ball"



ERGO

Sascha Rosenke & Manfred Möller Subdirektion der ERGO Beratung und Vertrieb AG Wachmannstr. 3, 28209 Bremen Tel 0421 3331050 www.sascha-rosenke.ergo.de

Und betreut Euch kompetent in allen Versicherungs- und Finanzfragen.

Pfingst-Mixed 2023

Wie iedes Jahr begrüßten Pfingstmontag die Vereinsmitglieder zum traditionellen Pfingst-Mixed-Turnier. Insgesamt nahmen fast 40 Paarungen teil. Die zahlreichen Anmeldungen sorgten dafür, dass auch jedes einzeln angemeldete Mitglied einen Partner bzw. eine Partnerin zugeteilt bekommen konnte. So entstanden bekannte, aber auch neue Paarungen. Um am Ende das Siegerpaar küren zu können, haben wir zunächst die mittlerweile bekannten Qualifikationsrunden mit zwei Gewinnsätzen ab 2:2 gespielt, um hieraus die Paarungen für die K.O.-Spiele in den jeweiligen Gruppen ermitteln zu können.

In Gruppe D setzten sich im Finale Katrin Krösche und Jan-Niklas Döpkens gegen Ulrike und Rüdiger Oltmanns durch. Die Gruppe C gewannen Wiebke Mund und Sven Bimber mit einem Sieg über Aida López und Iván Romero. Und Gruppe B entschieden Alex und Jakob von Lingen für sich (gegen Tine Neubeck und Tim Lesemann).

In der finalen Gruppe A um den Tagessieg duellierten sich in den Halbfinalspielen zum einen die Paarung Silja Hiller und Hyun Chun Park mit Juliane Schoppe und Georg Tannenberger. Zum anderen traf die Vater-

Tochter-Paarung mit Johanna und Mike Meadows auf Viki Kalinic und Yannick Bastian. Schlussendlich wurden hier Viki und Yannick ihrer Favoritenrollen gerecht und besiegten im Finale die Paarung mit Silja und Hyun Chun. Herzlichen Glückwunsch!



Vielen Dank an alle Teilnehmenden für ihren Einsatz, die schönen Spiele und die gute und launige Atmosphäre auf der Anlage. Bis zum nächsten Pfingst-Mixed ist es nicht mehr lange hin und wir freuen uns auch da wieder über zahlreiche Teilnehmende und Zuschauende!

Amelie Rose







Vereinsmeisterschaften 2023

Kinder & Jugendliche



Große Beteiligung, leckere Donuts, tolle Helferinnen und Helfer!

Auch dieses Jahr im Sommer fanden wieder unsere Jugendvereinsmeisterschaften, der inoffizielle Donut-Cup, statt.

Es gab eine rekordverdächtige Beteiligung bei den Kids in allen Altersklassen, was uns als Trainer besonders gefreut hat.

Das Wetter hat mitgespielt, es gab tolles Tennis mit spannenden Matches, viele Donuts wurden verzehrt und alle Altersklassen haben sich zum Abschluss noch gemeinsam in einem 1-Punkt-Turnier gemessen.

Ein ganz großer Dank gilt unseren fleißigen Helfern, allen voran Stacy Chadwick-Gies, Christopher Gies, Andre und Sabrina Britto. Alles in Allem ein rundum gelungener Tennistag.

Tom Ehlers









Vereinsmeisterschaften 2023





Auch im Jahr 2023 fanden wie gewohnt Anfang September unsere jährlichen Vereinsmeisterschaften auf unserer Anlage statt. Die Sonne meinte es zum Ende der Sommersaison nochmal sehr gut mit uns und so hatten wir das Wochenende über sehr warme Bedingungen. Auf der einen Seite freute uns das natürlich, aber es war auch eine Herausforderung für alle Spieler:innen. Viel Trinken war also angesagt!

Wie die letzten Jahre auch freuten wir uns über ein großes Teilnehmerfeld und so

nahmen insgesamt knapp 20 Damen und 50 Herren teil. Die zahlreichen Spieler:innen versprachen spannende Matches. Um diese auch an dem Wochenende gut über die Bühne zu bringen, entschieden wir uns im Organisationsteam wieder für Qualifikationsrunden im Vorwege der K.O.-Spiele. Aus diesen Quali-Runden bildeten sich dann vier K.O.-Felder bei den Herren und zwei bei den Damen, die dann jeweils zwei Gewinnsätze ab 2:2 ausspielten, um die nächste Runde zu erreichen. Zusätzlich konnten bei den Damen jeweils eine

Nebenrunde angeboten werden, sodass alle Teilnehmenden an dem Wochenende ausreichend Spiele hatten.

Bei den Damen in Gruppe A konnten sich vermehrt Spielerinnen aus den Altersklassen durchsetzen, sodass zum einen Birgit Eichmeyer gegen Lilli Gomez das eine Halbfinale bestritt und zum anderen Katrin Krösche gegen die Jugendspielerin Leni Schleppegrell. Diese zeigte das gesamte Turnier über ihr Potential und unterlag schlussendlich erst im Finale der neuen Vereinsmeisterin Birgit. Herzlichen Glückwunsch!

In Gruppe B zeigte ebenfalls mit Olivia Buhrdorf eine junge Spielerin ihr Potential, die am Ende auch den Sieg in dieser Gruppe einfahren konnte. Im Finale gewann sie gegen Janine Schuster.

Die Nebenrunden entschieden Jeanette Eggers-Hase (A) und Helen Meister (B) für sich.

Wie bei den Damen konnten auch bei den Herren-Konkurrenzen Jugendspieler überzeugen. So sicherte sich Fabian Spitzeck in Gruppe D den Sieg. Im Finale bezwang er André Brito. Gruppe C entschied >>>







Bertram Abele f\u00fcr sich und so belegte Lennart Schr\u00f6der hier den 2. Platz.

In Gruppe B fanden die vermeintlich längsten Spiele der Vereinsmeisterschaften statt. Protagonist war hier Julian Beckh, der trotz mehrerer langer Spiele am Ende den Sieg einfahren konnte. Im Finale setzte er sich gegen Sebastian Pape durch.

Die 3. Plätze sicherten sich Ralf Moldenhauer und Sven Bimber.

In der finalen Gruppe A gab es bei den Halbfinalspielen zum einen ein Duell zwischen zwei Teamkollegen des aktiven Herrenbereichs, welches Yannick Bastian im Spiel gegen Melvin Rudolf für sich entschied. Zum anderen gab es ein Duell zwischen zwei Spielern aus den Altersklassen. Hier traf Tim Lesemann auf Michel Gabert. Tim behielt die Oberhand und durfte im Finale den Favoriten herausfordern. Somit ging es zum Abschluss also um den Titel des Vereinsmeisters zwischen Yannick und Tim. Yannick wurde



hierbei seiner Favoritenrolle gerecht und siegte bei seiner ersten Teilnahme. Herzlichen Glückwunsch!

Mit diesem letzten Match waren dann alle Gewinner:innen ausgespielt und die Vereinsmeisterschaften 2023 waren vorbei. Herzlichen Glückwunsch an den neuen Vereinsmeister Yannick Bastian und die neue Vereinsmeisterin Birgit Eichmeyer sowie an alle weiteren Siegerinnen und Sieger!

Vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme.

die vielen Zuschauer:innen und die gute Stimmung auf der Anlage von früh bis spät. Wir freuen uns schon auf die nächsten Vereinsmeisterschaften mit zahlreichen Teilnehmenden am 7. und 8. September 2024!

Ebenfalls möchten wir uns bei unseren Vereinsmitglieder Roman Hurka und Anna Elise Wiedemann-Hurka bedanken, die für die Sieger:innen Socken ihrer Firma "ooley" als Preise zur Verfügung stellten!

Amelie Rose



LK-Tagesturniere bei Rot-Weiß

Am 12. und 13. August 2023 fanden zum zweiten Mal nach 2022 wieder LK-Tagesturniere bei uns auf der Anlage statt. Wie auch im letzten Jahr organisierten wir am Samstag die Einzel-Turniere und am Sonntag das Mixed-Doppel.

Der Sommer zeigte sich dieses Jahr mal mit viel Sonne, aber auch mit viel Regen. Das bekamen wir besonders am Samstag zu spüren. Zwischendurch kam der Gedanke auf, die restlichen Spiele am Samstag komplett abzusagen, da eine große Regenfront auf uns zukam. Wir entschieden uns

jedoch dagegen und versuchten, so viele Paarungen wie möglich durchzuführen. Wir wichen mit ein paar Spielen in die Halle aus, versuchten die Plätze nach dem Regenguss so schnell wie möglich wieder herzustellen und spielten bis in den Abend hinein. Das letzte Spiel musste dann sogar noch wegen der eintretenden Dunkelheit in der Halle beendet werden, aber gegen 22 Uhr waren wir dann auch fertig! Die Geduld und das Warten zahlten sich somit aus und wir konnten den Turniertag am Samstag erfolgreich beenden!





Am Sonntag zeigte sich das Wetter dann wieder von seiner besten Seite und die Mixed-Doppel konnten bei strahlendem Sonnenschein gespielt werden. Es war eine wunderbare Stimmung und ein gelungener Abschluss des Turnierwochenendes!

Insgesamt hatten wir an beiden Tagen wieder knapp 100 Teilnehmende aus Bremen und umzu auf der Anlage. Wir freuen uns sehr darüber, dass auch wieder zahlreiche Vereinsmitglieder dabei waren!

Im Jahr 2024 wird es erneut ein Turnierwochenende geben. Am 29. und 30. Juni 2024 freuen wir uns wieder über zahlreiche Spiele. Die genauen Konkurrenzen werden noch bekannt gegeben.





















ENNISSCHULE







INZELTRAINING

Für Anfänger, Fortgeschrittene und Leistungsspieler

Individuell auf den Spielerwunsch ausgerichtet Grundschläge und spezifisches Techniktraining 40 Minuten 32 € 60 Minuten 48 €

RUPPENTRAINING

Für Mannschaften und Spieler, die gerne mit anderen trainieren

Orientierung an der Gruppe Taktik und Training konkreter Spielsituationen 40 Minuten 39 € 60 Minuten 58 €

K INDER- UND JUGENDTRAINING

Individuelles Einzeltraining

Angepasst an Alter und Spielvermögen
Spielerisches Techniktraining und immer mit Spaß

40 Minuten 25 € 60 Minuten 32.50 €

🔽 ARDIO - FITNESS - TRAINING

Im Sommer freitagabends um 19.30 Uhr kostenfrei und ohne Voranmeldung

Im Winter jeden 2. Samstag (Genauer Beginn wird bekannt gegeben)

Mit Voranmeldung, Trainingsgebühr wird durch Anzahl Teilnehmende geteilt.



Tennisschule Zoltán Ilin 0421 49 89 217 zoltan_ilin@yahoo.de

Clausthaler Straße 12 28205 Bremen

www.tennis-rotweiss.de

Sommer erhebt der TV Rot-Weiß eine zusätzliche Platzmiefe von 3 C pro Trainingsstur

Teamshop

Zeigt Eure Vereinstreue und lasst die Fanherzen höherschlagen!





https://team.jako.com/de-de/team/tv_rot_weiss_bremen/

Bericht der Tennisschule Zoltán Ilin

Zwei Jahre sind vergangen und der Krieg in der Ukraine dauert immer noch an. Vergangenen Herbst ist sogar noch ein weiterer hinzugekommen: in Nahost.

Was ist noch beim Alten geblieben?

- · Cardio-Tennis im Sommer und im Winter
- die Vereinsmeisterschaften der Kinder und Jugendlichen
- · das Brommyfest, das Neumitgliederturnier
- · die Camps in den Oster-, Sommer- und Herbstferien
- · das Nikolaus-Turnier
- alles konnte wie gewohnt stattfinden.

Möglich war dies aber nur dank der wunderbaren Unterstützung unserer tollen Trainer, Übungsleiter und freiwilligen Helfer.

Welche Neuigkeiten gibt es zu berichten?

Gemeinsam mit dem Vorstand haben wir für unsere Kinder und Jugendlichen ein sehr vielversprechendes Projekt gestartet. Seit November 2023 bietet unser Trainerteam, in engem Austausch mit den Eltern der Kinder und Jugendlichen, ein zweites Tennistraining sowie ein Athletiktraining an. Wir hoffen, unsere Kinder und Jugendliche dadurch

zu motiviert und in ihnen die Lust auf Punktspiele und Turniere zu wecken. Wir sind sehr gespannt auf ihre Leistungssteigerung.

Im Sommer 2023 fand erstmals der Open Court statt, jeweils freitags von 17:00 bis 18:00 Uhr. Mädchen und Jungen ab 10 Jahren konnten spontan teilnehmen – ohne vorherige Anmeldung. Zwei Trainer haben jeweils die Einheit geleitet. Durch dieses neue, offene Konzept kam es zu ganz neuen Begegnungen und neue Spielfreundschaften sind entstehen.

Danke an euch alle!

Vielen Dank für Eure Teilnahme an der Aktion "Scheine für Vereine"!





In eigener Sache

Als ich nach Bremen gekommen bin, war ich 29 Jahre alt – jetzt bin ich schon 69. Es sind inzwischen 40 glückliche Jahre geworden. Zu diesem Anlass und als Dankeschön möchte ich Klein und Groß aus unserem Verein diesen Sommer einladen, um mit Euch anzustoßen.

Jeder bekommt ein Erfrischungsgetränk und ein Duplo. Wer sich sportlich auf dem Tennisplatz betätigen möchte, bringt bitte Tennisschuhe mit. Bei schlechtem Wetter gehen wir in die Halle.

Mein Wunsch wäre an diesem Tag, dass

von Geschenken oder Aufmerksamkeiten für meine Person abgesehen wird. Wer möchte ist stattdessen eingeladen, eine kleine Spende zu entrichten. Zwei Hilfsorganisationen aus Bremen liegen mir ganz besonders am Herzen: BREPAL e.V. und TRAUERLAND e.V.

Warum BREPAL?

Weil Gründer Dr. med. Klaus Eckert langjähriges Mitglied des TV Rot Weiß war und wir bedürftiger Menschen in Nepal helfen möchten.

Warum TRAUERLAND?

Weil wir trauernden Kindern und Jugendlichen hier in Bremen helfen möchten.



Brepal
Kreissparkasse Syke-Barrien
IBAN: DE52 2915 1700 1011 0918 71
BIC: BRLADE21SYK
www.brepal.de



Trauerland
Sparkasse Bremen
IBAN: DE11 2905 0101 0017 1999 77
BIC: SBREDE22XXX
www.trauerland.org

Vereinsleben





Jugendweihnachtsfeier





DELLO GRUPPE

DELLO - 125 JAHRE AUTOMOBILGESCHICHTE

IAHRF 1898

125 Jahre DELLO – das sind 125 Jahre Leistung von Mensch zu Mensch und der Stolz bis heute die Geschichte des ersten Autohauses in Hamburg fortzuschreiben.

Seit über 125 Jahren steht die heutige Autohaus-Gruppe für Kompetenz rund um Mobilitätsleistungen – in 56 Standorten von Schleswig bis Bad Hersfeld und von Hannover his Berlin.

Die DELLO GRUPPE umfasst derzeit die Unternehmen Ernst Dello GmbH & Co. KG, die DELLO GmbH, die DÜRKOP GmbH, die Autohäuser von HANSA NORD sowie hauseigene Versicherungsdienste und Logistikzentren. Beste Qualität, ein vielfältiges Markenangebot und ein außergewöhnliches Preis-Leistungs-Verhältnis bilden die Basis für eine ausgeprägte Kundenzufriedenheit. Jährlich 18.000 Neu- und 22.000 Gebrauchtfahrzeuge sowie ein Umsatzvolumen von 850 Millionen Euro sprechen für sich.

Was als nächstes kommt? Stillstand auf keinen Fall, denn Kurt Kröger, Gesellschafter der DELLO GRUPPE und die Lensch & Bleck Gruppe haben in Hamburg bereits ihren Schritt in eine gemeinsame Zukunft besiegelt. Die bisherigen Lensch-Betriebe haben sich im Jubiläumsiahr der DELLO GRUPPE angeschlossen und heißen nun DELLO.

















































TRADITION TRIFFT MODERNE.

FAHREN SIE WEITER MIT UNS IN DIE ZUKUNFT.









Dello GmbH **Toyota** · LEXUS



IMMER IN IHRER NÄHE. ENTDECKEN SIE UNSERE GANZE MOBILITÄTSWELT.

DELLO Bremen-Flughafen

Neuenlander Str. 93-97 28199 Bremen Tel. 0421 53660-0 bremen-flughafen@dello.de

DELLO Svke

Barrier Straße 39 28857 Svke-Barrien Tel. 04242 1682-0 E-Mail: syke@dello.de

DELLO GRUPPE | Nedderfeld 91 | 22529 Hamburg | Tel. 040 4712-0 | info@dello.de | DELLO-GRUPPE.DE

Vereinsleben

Sommer-Feriencamp





Vereinsleben



Spielplatz mit neuen Spielgeräten



Vereinsleben

Rot-Weiß wird immer größer

Der Verein wächst. Nicht nur sind die Mitgliederzahlen in den letzten vier Jahren erheblich gestiegen, sondern auch die Größe der Anlage hat sich erweitert. Die Pauliner Marsch als zentrales Naherholungsgebiet bietet kaum Veränderungsmöglichkeiten. Diverse Sportvereine, zwei Kleingartenvereine, die Sportakademie, das Weserstadion und das Stadionbad versuchen miteinander auszukommen. Geplante Bauprojekte führen rasch zu Diskussionen und nicht selten zu Verstimmungen in der Öffentlichkeit. Umso erfreulicher und überraschend war im vergangenen Jahr ein Angebot der Stadt Bremen, ob wir uns vorstellen könnten, das Vereinsgelände zu erweitern.

Bisher bezog sich die Pachtfläche des Vereins ("das Vereinsgelände") ausschließlich auf die Tennisplätze, Vereinsgebäude und Tennishalle. Die große, schöne Wiese, Sträucher und Bäume neben den Tennisplätzen, sogar der Weg an Platz 10 und 12 waren öffentliches Gelände. Im Alltag hatte dies in der Vergangenheit nicht nur Nachteile. Die Pflege der Grünanlage unterlag der Stadt Bremen. In Corona-Zeiten bot vor allem die Wiese, als öffentliche Fläche, vielen vereinsfremden Sportlern ein Zuhause, um

ihren Sport zu betreiben. Und es hat auch was, kein abgeschlossenes Vereinsgelände zu besitzen, sondern sich als Verein offen für Besucher zu zeigen. In den letzten Jahren machten wir als Verantwortliche zunehmend die Beobachtung, dass gerade die Pflege der Sträucher angrenzend an die Tennisplätze durch die Stadt Bremen praktisch eingestellt worden war.

Seit dem 01. Januar 2024 ist der Tennisverein Rot-Weiß e.V. nun stolzer Neupächter der großen Wiese, sämtlicher Grünbepflanzungen an den Tennisplätzen und des Weges an unserer Tennishalle.

Sicherlich muss der Verein nun die vollständige Pflegeverantwortung aller Grünflächen übernehmen – aber das nehmen wir gerne in Kauf. Dafür besitzen wir nun ein geschlossenes Vereinsgelände und mit einem erweiterten Nutzungsrecht. Es gibt keinen Plan, zukünftig das Gelände vor der Öffentlichkeit zu verschließen. Wir werden an der ein oder anderen Stelle etwas sichtbarer auf unser Vereinsgelände hinweisen. Ansonsten überwiegen die Vorteile als zugänglicher und offener Verein.

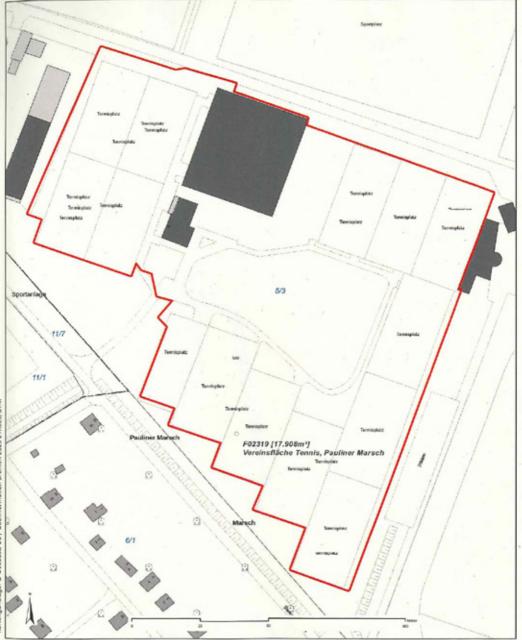
Nicos Schlüter

Lageplan

F02319 / Gr00763.05 Vereinsfläche Tennis, Pauliner Marsch







Immobilien Bremen AöR LIBRE - Lageplan 22.05.2023 M 1:1.000 A4H







Vereinsleben

Projekt Hallenbeleuchtung







Neben den teilweise dramatischen Geschehnissen in der Liga war natürlich auch sonst einiges los im Verein. Fangen wir damit an, dass ein paar Mitgliedern auffiel, dass der Clubraum eigentlich nicht so richtig genutzt wurde. Angefixt vom Dart-Hype um Gabriel Clemens (der bei den PDC World Darts Championship 2023 als erster Deutscher ein Halbfinale erreichte) entstand die Idee, einen Ort für diesen Präzisionssport mit Wurfpfeilen auch beim TV Rot-Weiß zu schaffen. Legenden und Alex sagen, dass

man bei Ausübung dieses Sports auch ganz wunderbar kohlensäurehaltige Getränke wie z.B. Red Bull trinken kann. Gesagt, getan, mit ein wenig Planung, Absprache, etwas handwerklichem Einsatz und finanzieller Unterstützung von Vorstand und Britti, wurde aus einem etwas spröden Raum ein Dart-Mekka für Rot-Weiße Tennisamateure. Den ersten 180er unter Zeugen schnappte sich Rüdiger – außer Markus hat das übrigens sonst noch keiner im nun neu gestalteten Clubraum geschafft.



Vereinsleben

Pullunder Cup



Dann stand ja auch noch das Finale des Pullunder Cups 2022 an, der über die Saison(s) in selbst terminierten Matches ausgetragen wurde. Lange mussten wir drauf warten, aber gegen Ende des Jahres 2023 wurden wir endlich mit einem tollen Spiel belohnt. Auf der einen Seite des Platzes stand Vorjahressieger Tobias, der sich gegen Roman, Michael, Simon und Rüdiger ohne Satzverlust und mit nur 7 abgegeben Spielen ins Endspiel ballerte. Ihm gegenüber

hievte sich der Neuling Fred mit fast ähnlich souveränen Siegen gegen Marco, York und Jan (und einem 3-Satz Krimi gegen Till) in den Showdown um den begehrten Wander-Pullunder. Fred war ein bissiger Gegner, brachte fast jeden Ball zurück, doch gegen die Härte und die gnadenlose Präzision von Tobias Schlägen war auch er am Ende machtlos. Mit 3:6 und 1:6 musste er sich geschlagen geben, der Pullunder blieb also wo er war!



ERFOLGSGESCHICHTE

Die Umstellung von unserem Lichtmarkensystem auf die Online-Buchung der Hallenplätze über "Book and Play" kann als Erfolg gewertet werden. Im Winter 2011/12 wurden 71 Stunden über das Portal gebucht, 2012/13 waren es 92 und am 31.12.2013 waren wir schon bei 183 Stunden. Das Angebot, bei dem sowohl Mitglieder

als auch Gäste ort- und zeitunabhängig eine Buchung vornehmen können, wird inzwischen sehr gut angenommen. Wer Probleme bei der Registrierung hat, kann sich gern an die Rot-Weiß-Geschäftsstelle wenden. Book and Play gibt es übrigens auch als App für iPhones. Weitere Infos unter www.bookandplay.de.



Wir sind nun als Verein bei Bookandplay registriert. Ab jetzt sind spontane Online-buchungen der Halle möglicht Eine Registrierung bei Bookandplay ist erforderlich. Also alle anmelden und mittesten! Man erhält einen Code und das Licht in der Halle ist für die gebuchte Zeit an.

Alles weitere auf www.bookandplay.de

Vereinsleben

11er-Battle-Night

Ein für uns großartiges Highlight gegen Ende des Jahres ist auch die 11er-Battle-Night in unserer Tennishalle. Bei der mittlerweile dieses Ausgabe abendlichen/ nächtlichen Events geht es darum, bei Beats und Drinks im Doppel mit wechselnden Partnern, Punkte und eine gute Position für die finale K.O.-Runde zu erkämpfen. In dieser schied der amtierende Titelträger Alex gegen seinen Mannschaftskollegen und späteren Finalisten Jan knapp mit 9:11 schon in der ersten Runde aus. Jan lieferte sich später im Halbfinale einen epischen Fight mit Florian, den der Vorjahressieger-Besieger mit 15:13 für sich entschied. In der anderen Hälfte des Turnierbaums wurde es bereits

im Viertelfinale knackig: Jakob, seines Zeichens Gewinner der ersten 11er-Battle-Night, traf auf Tom und konnte unseren Trainerhelden ebenfalls denkbar knapp mit 14:12 in die Schranken weisen. Was dann da aber im Halbfinale auf ihn wartete, war eine Maschine: Nicht nur begeisterte er alle Anwesenden mit seinem wunderschönen und effektiven Tennisspiel, auch seine sympathische Art war ein absoluter Gewinn für die Veranstaltung. Hyun-Chul ließ Jakob beim 11:6 keine Chance und auch das Finale gegen Jan entschied er relativ klar mit 11:8, 11:5 für sich. Glückwunsch noch mal, das war einfach nur gut!







Vereinsleben

Padel-Tennis

Als letztes lässt sich noch erwähnen, dass einige von uns im letzten Jahr auch Padel-Tennis für sich entdeckt und einen dieser löchrigen Kunststoffschläger unter dem Weihnachtsbaum liegen hatten. Vielleicht wäre irgendwann, wenn der Vorstand im Lotto gewinnt, ein Padel-Platz auch eine Idee für unseren Verein?



Eure Simona Seles

seinen Kopf mit vielen, vielen bunten Bildern.

Viel Spaß!





Schwachhauser Heerstr. 128 (Ecke Schwachhauser Ring) Mo-Fr 9.30 -18.30h, Sa 9.30 -13.30h • 0421-23 20 29 info@golf-ski-tennis.de • www.golf-ski-tennis.de

Rot-Weiß Golfturnier 2023

Am Freitag den 25. August 2023 fand das alljährliche Golfturnier im Golf Club Hude statt. Die beiden Organisatoren Hermann Wierichs und Bernd Pilster hatten 19 Golfer am Start. Dabei waren zwei Neue: Uwe Bracht und Leo Kohake.

Leider hat der Wettergott es mit uns nicht gut gemeint. Von Beginn an regnete es, teilweise in Strömen. Das führte u.a. dazu, dass die letzte Gruppe, die zu Viert an den Start ging, es gerade so schaffte ins Clubhaus zu kommen. Ärgerlicherweise war die Gastronomie vom Club nicht über unser Erscheinen informiert, sodass es nur noch Currywurst mit Pommes gab. Auch das Sekretariat war nicht mehr besetzt. Daher mussten wir die Auswertung der Ergebnisse selbst vornehmen. Schon mal Dank an Gerd Willers, der direkt nach Ankunft mit der Auswertung begann.

Der Par 72 Kurs wurde ohne Vorgabe nach Stableford gespielt. Die Herren von gelb, die Damen von rot. Dabei wurden trotz des schlechten Wetters erstaunliche Ergebnisse erzielt. Bester Nettospieler mit 37 Stablefordpunkten war Leo Kohake, Nummer zwei mit 36 Punkten Peter Luchterhand, Nummer drei mit 35 Punkten Fred Hautau, Nummer vier mit 34 Punkten Walther Zahn und Nummer fünf mit 33 Punkten Manfred Möller. Das Brutto der Herren gewann Manfred Möller mit 17 Punkten, bei den Damen war Monika Felgendreher mit 12 Punkten erfolgreich.

Das Turnier 2024 werden Gerd Willers (Gerhard.Willers@gmx.de) und Thomas Heitkamp (thomas.heitkamp@gmx.de) ausrichten.

Es sind alle, die bei Rot-Weiß sind oder waren herzlich eingeladen, teilzunehmen.

Gespielt wird am 23. August um 11.00 Uhr im Golfclub Oldenburger Land.

Es grüßt ganz herzlich Bernd Pilster





Am Freitag 23. August 2024

11 Uhr

Golfclub Oldenburger Land Hatter Straße 14 26209 Hatten

Ausrichter:

Gerd Willers (Gerhard.Willers@gmx.de)

&

Thomas Heitkamp (thomas.heitkamp@gmx.de)







Liked uns!





><





NEWSLETTER ERWÜNSCHT?

Liebe Mitglieder,

um umweltschonender zu arbeiten, verschicken wir seit 2012 unsere Rundschreiben per E-Mail. Wenn Ihr Interesse am Rot-Weiß-Newsletter habt, füllt einfach diesen Abschnitt aus und werft ihn in den Briefkasten (Terrassentreppe hoch, rechts neben der Glastür).

Name:_____



E-Mail:____

Renate "Hasa" Fricke Wir sind sehr traurig

Renate "Hasa" Fricke starb im September 2023 im Alter von 83 Jahren.

Die Frickes gehören zu Rot-Weiß wie nur wenige andere Familien. Sie passen zu Rot-Weiß, wo gerne und gut Tennis gespielt, aber mindestens genauso gut gelebt und gefeiert wird.

Hasa gab auf und neben dem Platz immer ihr Bestes und das war eine ganze Menge.

Sie war nicht nur die Mutter von Susanne, eine der RW-Spitzenspielerinnen vergangener Jahre, und nicht nur die Frau unseres bekannten ehemaligen WK-Sportchefs Heinz Fricke.

Hasa war selbst eine begeisterte Sportlerin, ob Ski, Eiskunstlauf, Golf oder Bridge, überall spielte sie erfolgreich und voller Leidenschaft mit.

Am besten aber war Hasa im Tennis. Obwohl sie schon 30 war, als sie 1970 zu uns kam, lernte sie schnell und spielte als Seniorin jahrelang in der 1. Mannschaft. In der Regionalliga und in der Auswahlmannschaft des TV Nordwest war sie in ganz Norddeutschland bekannt und gefürchtet für



ihre beidseitig gespielte Vorhand. Immer wieder suchten die Gegnerinnen verzweifelt und bis zum Schluss vergeblich nach ihrer Rückhand. In unserer "berühmten" Willi-Sander-Statistik war sie unter den ersten 5.

In den achtziger und neunziger Jahren war Hasa mit ihrem positiven und fröhlichen Wesen unsere beliebte Vereinssekretärin und damit in Sachen Tennis unsere erste Ansprechpartnerin.

Zu diesem Lebenslauf passt auch das Ende: Die Trauerfeier fand im Clubhaus statt. Fast 100 Verwandte, Freundinnen und Freunde waren dabei. Es war eine traurige, aber dennoch wunderschöne Feier.

Hasa, mach's gut, Du warst eine tolle Type, wir werden dich nicht vergessen.

hqf

Aus dem Archiv

Vor 30 Jahren (1993/94) Neubau Clubhaus und dritter Hallenplatz



1979/80: Sommer auf der Rot-Weiß-Wiese mit Clubhaus (Terrasse, Turnierraum, Küche und Wohnung der Gastronomie)

1989: Clubhaus mit Oldtimern von Henner Dahlhaus und Dr. Rolf Weidemann

Es war lange fällig: Schon seit den achtziger Jahren erschien unser altes Clubhaus von 1954/55 (s. Vereinsnachrichten 2015) nicht mehr zeitgemäß und sanierungsbedürftig. Und aufgrund der Auslastung unserer Zweifeld-Tennishalle von 1970 (s. Vereinsnachrichten 2020) wurde hier eine Erweiterung nötig. Aber dem stand lange die Frage der Finanzierung im Wege, denn hierfür war mit Kosten von rund 3 bis 4 Millionen DM zu kalkulieren, gerade wenn alle möglichen und unmöglichen Wünsche in das Objekt mit einfließen sollten.

In den Jahren 1992 und 1993 wurde dann jedoch beschlossen, bei einem finanziellen Rahmen von 2 Millionen DM das Projekt anzugehen. Unser Vorstand mit dem Vorsitzenden Gerd Kiel und Dr. Hans-Georg Peter erteilte der Firma PB-Gesamtbau Buschmann den Auftrag, den Bau nach den Plänen unserer Architekten Wolfram Dahms und Jürgen Petersen (beide auch heute noch Rot-Weiß-Mitglieder) durchzuführen.

Im September 1993 wurde mit dem Bau des neuen Clubhauses und des dritten



Neubau und altes Clubhaus



Der Anbau für den dritten Hallenplatz





Frühjahr 1994: Rot-Weiß mit zwei Clubhäusern

Hallenplatzes begonnen, der schon zum Jahreswechsel 1993/94 bespielt werden konnte.

Im Anschluss daran wurde im Frühjahr 1994 das alte Clubhaus (bis auf einen kleinen Teil) abgerissen. Und schließlich konnte die offizielle Fertigstellung und Einweihung im Juni 1994 während der Nordwest-Verbandsmeisterschaften gefeiert werden.

Torsten Hansen



Abriss altes Clubhaus

Mannschaften

Damen	Viktorija Kalinic	0176 62465736	Damen Bezirksliga Gr. 011
Damen II	Michelle Büchler	0151 64505017	Damen Bezirksklasse Gr. 015
Damen 30	Claudia Müller	0162 9247428	Damen 30 Bezirksklasse Gr. 072
Damen 30 II	Carolin Fölsche	0162 4337781	Damen 30 1. Regionsklasse Gr. 092
Damen 40	Tanja Hüllhorst	0173 6528768	Damen 40 Bezirksliga Gr. 113
Damen 40 II	Martina Poppe	0151 70515151	Damen 40 1. Regionsklasse Gr. 135
Damen 40 III	Julia Heyde	0160 7982345	Damen 40 2. Regionsklasse Gr. 148
Damen 50	Jeannette Eggers-Haase	0172 3835767	Damen 50 Regionsliga Gr. 182
Damen 60	Ute Friehe	0171 2746873	Damen 60 Bezirksliga Gr. 194
Herren	Alexander Köhler	0177 4813289	Herren Verbandsliga Gr. 201
Herren II	Finn Wührmann	0171 8007083	Herren Bezirksklasse Gr. 219
Herren III	Luca Heine	0174 4494474	Herren 2. Regionsklasse Gr. 267
Herren 30	Nicolaus Koch	0177 5596090	Herren 30 Bezirksliga Gr. 303
Herren 30 II	Georg Tanneberger	0173 7524576	Herren 30 2. Regionsklasse Gr. 354
Herren 30 III	Martin Mielke	0176 66805672	Herren 30 2. Regionsklasse Gr. 355
Herren 40	Tom Ehlers	0176 23164562	Herren 40 Verbandsklasse Gr. 385
Herren 40 II	Steffen Nothelle	0421 2007783	Herren 40 Bezirksliga Gr. 392
Herren 40 III	Jan Kipp	0177 6206666	Herren 40 1. Regionsklasse Gr. 429
Herren 40 IV	Christopher Gies	0177 2847075	Herren 40 1. Regionsklasse Gr. 428
Herren 40 V	Florian Stromburg	0151 11946744	Herren 40 2. Regionsklasse Gr. 452
Herren 50	Wolfgang Thesing	0177 6128711	Herren 50 1. Regionsklasse Gr. 508
Herren 55	Marco Arnhold	0157 36800649	Herren 55 Oberliga Gr. 538
Herren 70	Uwe Rathgeber	0171 7797538	Herren 70 Verbandsklasse Gr. 610
Herren 70 II	Manfred Bentrup	0157 30279131	Herren 70 Bezirksklasse Gr. 618
Herren 75	Rolf Ebbinghaus	0421 23 95 60	Herren 75 Oberliga Gr. 623

Sommersaison 2024

Damen 40 Doppel	Ute Herzberg	0421 16627977	Bremen-D40
Herren 50 Doppel	Peter Barckhan	0172 5101602	Bremen-H50-2
Herren 60 Doppel	Uwe Rathgeber	0171 7797538	Bremen-H60-2
Mixed 50 Teams	Rainer Kohlenberg	01726262707	Bremen-Mixed 50
Juniorinnen B RL	Winifred Häusler	0178 3578009	Juniorinnen B Regionsliga Gr. 934
Juniorinnen B RK II	Tanja Lauerer	0174 4284221	Juniorinnen B Regionsklasse Gr. 968
Junioren A RL	Thorben Spitzeck	0421 3988933	Junioren A Regionsliga Gr. 648
Junioren B RL	Luka Spasojevic	0152 07405622	Junioren B Regionsliga Gr. 715
Junioren B RL II	Julia Heyde	0160 7982345	Junioren B Regionsliga Gr. 716
Junioren C RL	Kathrin Brönstrup	0170 4955715	Junioren C Regionsliga Gr. 801
Junioren U10 Team Orange	Wolfgang Gerl	015156980517	Midcourt U10 Team Orange Regionsklasse Gr. 1058



Heimspieltermine

Mi. 01.05.24	09:00	JuBRL4	TV RW Bremen II	Bremer TV v. 1896 II
		MBRK2	TV RW Bremen II	TV Süd Bremen
Mi. 01.05.24	11:00	JuARL4	TV RW Bremen	TV v. 1905 Syke
		JuU10 RK	TV RW Bremen	TV v. 1927 Stadtwerder
Sa. 04.05.24	09:00	JuBRL4	TV RW Bremen	TV "Werder" Bremen
		JuBRL4	TV RW Bremen II	TV Oberneuland
		MBRL4	TV RW Bremen	TV "Werder" Bremen II
Sa. 04.05.24	13:00	JuARL4	TV RW Bremen	ATSV Habenhausen
Sa. 04.05.24	15:00	D40 BL	TV RW Bremen	TV Ost-Bremen v. 1956
		H40 RK2	TV RW Bremen V	TV v. 1927 Stadtwerder II
So. 05.05.24	09:00	D40 RK2	TV RW Bremen III	TC Schloßpark Sebaldsbrück
		H40 RK	TV RW Bremen IV	TC BW Varrel v. 1974
So. 05.05.24	10:30	D50 RL	TV RW Bremen	Bremer TV v. 1896 III
So. 05.05.24	12:30	D40 RK	TV RW Bremen II	Bremer TC v. 1912 III
So. 05.05.24	13:00	H00 BK	TV RW Bremen II	SC SW Cuxhaven II
		H00 RK2	TV RW Bremen III	TV "Werder" Bremen III
So. 05.05.24	14:30	H50 RK	TV RW Bremen	TC Lilienthal
Mo. 06.05.24	10:00	H70 BK	TV RW Bremen II	Nindorfer TC
Fr. 10.05.24	11:00	H75 OL	TV RW Bremen	TC Südbrookmerland
Sa. 11.05.24	09:00	JuARL4	TV RW Bremen	Bremischer SV
		JuBRL4	TV RW Bremen	Bremischer SV II
		JuCRL4	TV RW Bremen	Ippener TC
		MBRL4	TV RW Bremen	TSC Weyhe
		MBRK2	TV RW Bremen II	TV v. 1927 Stadtwerder II
Sa. 11.05.24	11:00	JuU10 RK	TV RW Bremen	Bremer TC v. 1912 II
Sa. 11.05.24	15:00	H00 VL	TV RW Bremen	TC Blau-Weiß Delmenhorst
		H40 BL	TV RW Bremen II	Delmenhorster TC II
		H40 RK	TV RW Bremen III	TV Ost-Bremen v. 1956
So. 12.05.24	09:00	H30 RK2	TV RW Bremen III	FTSV Jahn Brinkum v. 1884
		D30 BK	TV RW Bremen	TC Auetal-Ahlerstedt
So. 12.05.24	10:30	D60 BL	TV RW Bremen	TC Falkenberg
So. 12.05.24	12:30	D50 RL	TV RW Bremen	FTSV Jahn Brinkum v. 1884 III

Sommersaison 2024

So. 12.05.24 14:00 H40 VK TV RW Bremen TV BS Osterholz	
Do. 16.05.24 10:00 H70 BK TV RW Bremen II TC SW Bremen v. 1933	
Do. 16.05.24 11:00 H75 OL TV RW Bremen TV GW Bad Zwischenahn	
Sa. 25.05.24 09:00 JuBRL4 TV RW Bremen Club z. Vahr III	
Sa. 25.05.24 15:00 D40 BL TV RW Bremen TC Wilstedt	
H40 RK TV RW Bremen III TC Oyten II	
So. 26.05.24 09:00 D40 RK2 TV RW Bremen III TV Schwanewede III	
H30 RK2 TV RW Bremen II TC Lilienthal	
So. 26.05.24 10:30 D40 RK TV RW Bremen II VfL Visselhövede	
So. 26.05.24 12:30 H50 RK TV RW Bremen TV Süd Bremen	
So. 26.05.24 13:00 D00 BL TV RW Bremen SC SW Cuxhaven	
D00 BK TV RW Bremen II Beckedorfer TC (OHZ) II	
Mi. 29.05.24 11:00 H70 VK TV RW Bremen Wilhelmshavener THC	
Sa. 08.06.24 09:00 JuCRL4 TV RW Bremen Barrier TC	
MBRL4 TV RW Bremen TC Osterholz-Scharmbeck	
Sa. 08.06.24 15:00 H30 BL TV RW Bremen Tennisverein Visbek	
H40 RK2 TV RW Bremen V TC 71 Weyhe	
So. 09.06.24 09:00 D30 BK TV RW Bremen TC BW Scheeßel	
D40 RK2 TV RW Bremen III Hamberger TC II	
So. 09.06.24 10:30 D60 BL TV RW Bremen TC Südbrookmerland	
So. 09.06.24 12:30 D00 BK TV RW Bremen II TV v. 1927 Stadtwerder II	
So. 09.06.24 13:00 H00 VL TV RW Bremen Tennisverein Lohne e.V II	
H00 BK TV RW Bremen II TC GW Rotenburg III	
Mo. 10.06.24 16:30 MBRK2 TV RW Bremen II Bremischer SV	
Sa. 15.06.24 15:00 H40 VK TV RW Bremen TSV Lesum-Burgdamm v. 1	1876
H40 BL TV RW Bremen II Bremer TV v. 1896	
H50 RK TV RW Bremen Club z. Vahr	
So. 16.06.24 09:00 D30 RK TV RW Bremen II TV v. 1905 Syke	
D60 BL TV RW Bremen TV Eiche Horn	
So. 16.06.24 10:30 H00 RK2 TV RW Bremen III SG Findorff Bremen	
So. 16.06.24 12:30 D40 RK TV RW Bremen II Bremer TV v. 1896 II	

So. 16.06.24	13:00	D00 BL	TV RW Bremen	TVV Neu-Wulmstorf
		H00 VL	TV RW Bremen	TK Nordenham von 1907
So. 16.06.24	14:30	H55 OL	TV RW Bremen	TV Springe
Mi. 03.07.24	11:00	H75 OL	TV RW Bremen	VfL Kutenholz
Do. 04.07.24	11:00	H70 VK	TV RW Bremen	Schneverdinger TC
So. 28.07.24	09:00	D30 RK	TV RW Bremen II	TC BW Varrel v. 1974
Sa. 10.08.24	15:00	H30 RK2	TV RW Bremen II	Sottrumer TC
		H55 OL	TV RW Bremen	TSV Kirchrode Hannover
So. 11.08.24	09:00	H30 RK2	TV RW Bremen III	TC Oyten
		D30 BK	TV RW Bremen	THC Lüneburg II
So. 11.08.24	12:30	D40 BL	TV RW Bremen	TV v. 1905 Syke
So. 11.08.24	13:00	H40 VK	TV RW Bremen	TuSG Ritterhude
So. 11.08.24	14:30	H30 BL	TV RW Bremen	TV Holdorf
Mi. 21.08.24	10:00	H70 BK	TV RW Bremen II	TC Oyten
Sa. 24.08.24	15:00	H40 BL	TV RW Bremen II	Oldenburger TeV II
		H55 OL	TV RW Bremen	SV Hemelingen
So. 25.08.24	09:00	D00 BK	TV RW Bremen II	TSV Otterndorf
		H30 RK2	TV RW Bremen III	TuS Komet Arsten
So. 25.08.24	10:30	H40 RK2	TV RW Bremen V	TSV Weyhe-Lahausen
So. 25.08.24	12:30	H40 RK	TV RW Bremen IV	TC Bassum
So. 25.08.24	13:00	H00 RK2	TV RW Bremen III	Bremer TV v. 1896
So. 15.09.24	09:00	D30 RK	TV RW Bremen II	TG Uesen II
So. 15.09.24	10:00	H40 RK	TV RW Bremen III	TC Schloßpark Sebaldsbrück II

Termine

VERANSTALTUNG	DATUM	WOCHENTAG
1. Arbeitsdienst	09. März	Samstag
2. Arbeitsdienst	06. April	Samstag
Mitgliederversammlung	24. April	Mittwoch
Neumitgliedertreffen	25. April	Donnerstag
Beginn der Sommerpunktspielsaison	01. Mai	Mittwoch
Pfingst-Mixed	20. Mai	Montag
Hey-Welcome, Neumitgliederturnier	02. Juni	Sonntag
1. Rot-Weiß Open, LK-Turnier	2930. Juni	Samstag-Sonntag
3. Rot-Weiß Cup, LK-Tagesturnier	29. Juni	Samstag
3. Rot-Weiß Mixed-Cup, LK-Tagesturnier	30. Juni	Sonntag
LSB-Sommerferienprogramm I (für Kinder und Jugendliche)	2428. Juni	Montag-Freitag
LSB-Sommerferienprogramm II (für Kinder und Jugendliche)	0105. Juli	Montag-Freitag
Rot-Weiß-Sommerferiencamp (für Kinder und Jugendliche)	29. Juli - 02. August	Montag-Freitag
TNB Regionsmeisterschaften – Altersklassen	1518. August	
Zoltáns Feier zum 40-jährigen Jubiläum	31. August 16-18 Uhr	Samstag
Vereinsmeisterschaften – Damen & Herren	0708. September	Samstag-Sonntag
Vereinsmeisterschaften – Kinder & Jugendliche	14. September	Samstag
Nikolausturnier – Kinder & Jugendliche	Dezember	*





EREINSSTRUKTUR



STELLVERTRETENDER VORSITZENDER MANNSCHAFTSSPORT



VORSIT LIEGENSCHAFTEN, ÖF



BREITENSPORT, SOCIAL MEDIA



BREITENSPORT



ARCHIV



IT, SOCIAL MEDIA



TRAINER



TRAINER

TV ROT-WEISS E.V.



Wir über uns

Sommerdeich 1 A, 28205 Bremen Telefon (0421) 498 92 92 Fax (0421) 44 36 49 info@tennis-rotweiss.de www.tennis-rotweiss.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE

April bis September: Mo: 10.00-12.00 Uhr Di: 16.30-18.30 Uhr Do: 16.30-18.30 Uhr Oktober bis März: Mo: 10.00-12.00 Uhr 16.30-18.30 Uhr

Geschäftsstelle: Henriette Wald-Isone

Buchhaltung: Martina Unger

VORSTAND

Di:

Nicos Schlüter, Marco Arnhold, Ralf Moldenhauer

REFERENTEN

Archiv	Torsten Hansen
	André Brito
Breitensport	Jan Zenner
	Katrin Berger
Internetauftritt	Jan Zenner
	Stephan Heckmüller
Jugendarbeit	Tom Ehlers
Mannschaftssport	Ralf Moldenhauer
Öffentlichkeitsarbeit	Eva Zahn

EHRENMITGLIEDER

Günter Tonne Heinz Fricke Ditmar Müller Bernd Pilster Thomas Armbrecht

EHRENVORSITZENDE

Bernd Engelmeier Prof. Gerd Kiel Hanns-Gerd Fischer Dr. Hans-Georg Peter

TENNISSCHULE ZOLTÁN ILIN

Zoltán Ilin (0421) 498 92 17 Einzeltraining (40 Min.) 35,-€ Gruppentraining (40 Min.) 42,- €

GASTRONOMIE

Dilek Kansiz - (0421) 44 85 37 gastro@tennis-rotweiss.de

PLATZWART

Jas Seferagic - (0421) 498 62 49

HALLENSTUNDEN

Wintersaison von ca. 15.09, bis 30.04.

TAG	UHR	MITGLIEDER	NICHTMIT- GLIEDER
Mo-Fr:	08–13	€ 13,-	€ 15,-
	13–15	€ 14,-	€ 16,-
	15–17	€ 17,-	€ 19,-
	17–21	€ 20,-	€ 22,-
	21–23	€ 14,-	€ 16,-
Sa-So:	08–23	€ 16,-	€ 18,-

HALLE KOMPLETT	MITGLIEDER	NICHTMIT- GLIEDER
Sa ab 18 Uhr	€ 130	€ 150

ANGEBOT FÜR NEUMITGLIEDER

+ Cardio-Kontakt-Tennis Gruppenkontingent begrenzt

KÜNDIGUNG

Die Mitgliedschaft ist spätestens drei Monate vor Jahresende (30.09.) zu kündigen. Eine Umwandlung vom aktiven zum passiven Beitrag ist nur bis zum 30.11. möglich.

Eine Beitragsänderung ist während des laufenden Geschäftsjahres nicht möglich.

FESTE FEIERN BEI ROT-WEISS

Das Clubhaus ist für uns alle da und kann auch für private Anlässe (Geburtstage, Jubiläen, Hochzeiten etc.) genutzt werden. Auch für Vorführungen bietet Rot-Weiß viel: Video, Projektor inkl. Großleinwand.

SCHRÄNKF

€ 22,- jährlich

SPENDEN

Spenden können direkt an Rot-Weiß überwiesen werden. Solltet Ihr einen Spendenbeleg benötigen, stellen wir Euch diesen gerne aus. Vielen Dank im Voraus!

Spenden an den TV Rot-Weiß:

Sparkasse in Bremen

IBAN: DE50 2905 0101 0001 0423 73

BIC SBREDE22XXX

BEITRÄGE

	JAHRESBEITRAG	PASSIVER BEITRAG
Einzelmitglieder	€ 326,-	€ 45,-
Ehepaare	€ 550,-	€ 75,-
Schüler, Studenten bis zum vollendeten 28. Lebensjahr, Azubis, Wehrpflichtige, Zivis, Arbeitslosengeld-II-Empfänger	€ 169,-	
JUGENDLICHE:		
Bambini (bis 6 Jahre)	€ 40,-	
bis 10 Jahre	€ 80,-	€ 15,-
bis 18 Jahre	€ 120,-	€ 20,-

Familien (ab 3 Pers.) erhalten 10 % Rabatt je Mitgliedsbeitrag im Jahr der Aufnahme und in den zwei Folgejahren (nicht kombinierbar mit der Probemitgliedschaft oder anderen Ermäßigungen).

Arbeitsdienst: 5 Stunden á € 8,- (ab dem 16. Lebensjahr) werden mit dem Beitrag eingezogen. Arbeitsdienst kann nur von aktiven Mitgliedern geleistet werden.

FILME? GIBT'S BEI UNS. UND NOCH VIEL, VIEL MEHR!

KONZEPTION UND PRODUKTION VON:

Imagefilm Social Media Content Recruitingvideo Erklärfilm 2D-Animation 3D-Design **Streamina** Messe & Ausstellung **Eventdokumentation** Kinowerbung Radiospots **Fiktion** Doku Gameshow Wissenschaftskommunikation Workshops





Grafik Design

manymany motion GmbH Simon Wenkelewsky Böttcherstraße 1-3 | 28195 Bremen

Telefon: 0421 1698 6781 mail@manymany.de | www.manymany.de

